

## Protokoll zur FSR-Sitzung vom 04.05.2020

Sitzungsleitung: Franz Rodestock | Protokoll: Pascal Scholz, Anita Fritzsche, Jannusch Bigge

Sitzungsbeginn: 18:48 | Sitzungsende: 19:26

**Anwesende:** Anita Fritzsche, Benjamin Klahn, Eddy Loose, Emmanuel Diehl, Franz Rodestock, Jannusch Bigge, Marcel Legler, Pascal Scholz, Rebecca Uecker, Robert Glöckner, Robert Peine, Teodora Ivoniciu

**Entschuldigt Fehlende:** Jakob Krebs

**Unentschuldigt Fehlende:** Jasmin Dettelbach, Thomas Birkenheuer

**Ruhende:** Hendrik Appel, Jakob Behner, Mohd Faraz Shaikh

**Gäste:** Christina Ulonska, Lukas Hecht, Mathias Stuhlbein, Patrik Phan, Philipp Heisig

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung. Sie findet gemäß Beschluss 2020/27 i.V.m. Beschluss 2020/30 aufgrund der aktuellen Coronavirus-Pandemie via BigBlueButton digital statt. Dies wurde 48 Stunden vor Sitzungsbeginn u.a. auf der Website bekanntgegeben. Dort wurde auch der Zugriffslink veröffentlicht.

Es sind 12 von 15 Mitgliedern mit aktivem Stimmrecht anwesend. Der FSR ist somit beschlussfähig.

### 1. Protokollkontrolle und Überprüfung gefasster Beschlüsse

Es gibt nichts zu beanstanden, das Protokoll vom 27.04.2020 wird bestätigt.

### 2. Berichte der Ämter

#### Finanzer\_innen

Pascal berichtet, dass es ab dem 01.07.2020 möglich ist, Echtzeitüberweisungen in Höhe von bis zu 100.000 € zu tätigen und zu empfangen. Des Weiteren berichtet er von folgenden Kontobewegungen:

- 31.03.2020: Entgeltabrechnung, -5,38 €
- 16.04.2020: Geld von GFF/Dekanat für ESE-Shirts, +44,94 €
- 30.04.2020: Entgeltabrechnung April 2020, -5,02 €

*[Benjamin Klahn erscheint zur Sitzung]*

### 3. Berichte der Arbeitsgruppen

#### AG Lehre

Die AG Lehre hat sich am 29.04. getroffen und über den Stand der digitalen Lehre sowie die Vorschläge zur Prüfungsordnung gesprochen. Morgen findet eine Sitzung der Studienkommission statt. Es wurden Lehrende der grundständigen Lehrveranstaltungen angeschrieben, über die uns bisher noch kein studentisches Feedback erreicht hat, um bei ihnen nachzufragen, wie sie mit der digitalen Lehre klarkommen, wie hoch die Teilnehmerzahlen bei Vorlesungen und Übungen sind und ob es studentisches Feedback gab.

### **AG Öffentlichkeitsarbeit**

Patrik berichtet, dass die Reihe gettoknow auf Instagram gestartet ist. Es wurden die Sprecher\_innen vorgestellt. Auf Telegram soll weiter Werbung für das ESE-Engeltreffen kommen, sowie für die OUTPUT welche nun im November stattfinden soll. Franz fragt, wie das mit der ESE zusammenhängt. Patrik bestätigt, dass die ESE aktuell noch als Präsenzveranstaltung im Oktober geplant wird und es keine Überschneidungen mit der OUTPUT im November geben wird. Franz fragt, ob es Rückmeldungen zur Vorstellungsaktion gab. Der FSR ET hat den Beitrag geteilt.

## **4. Berichte aus den Gremien**

### **Studierendenrat (StuRa)**

Patrik berichtet, dass der neue Studiengang Humanmedizin mit den Standorten Dresden und Chemnitz dem FSR Medizin zugeordnet wurde.

Der Preis des Semestertickets wird ab dem Wintersemester gesenkt, da es eine neue Steuerregelung gibt.

Es wurde sich gegen eine Stimmenübertragung im LSR (Plenum der Landesstudierendenvertretung) ausgesprochen. Es wurde gefordert, dass die Stimmen übertragen werden können, da die Anwesenheit häufig nicht möglich ist und somit die Stimmen verfallen.

Marcel erkundigt sich zu der Vereinbarung mit Chemnitz. Es gibt keine negativen Berichte über die Kooperation.

## **5. Stand der Veranstaltungen**

### **Unitag digital**

Robert P. berichtet, dass unser ursprünglicher Plan verworfen werden musste, da das Uni-Marketing ein neues Konzept erarbeitet hat. Am 16. Mai sollen nun zunächst übergreifende Themen vorgestellt werden. An insgesamt vier weiteren Samstagen können sich dann die einzelnen Bereiche vorstellen. Am 20. Juni sollen wir unseren Uni-Tag halten. Seitens des Uni-Marketings sollten Aufzeichnungen auf YouTube hochgeladen werden, wogegen es schon Widerstände gab. Der nun erarbeitete Plan war mit der Fakultät nicht abgesprochen. Es wurden von Seiten der Fakultät Bedenken geäußert, weil dieser Termin für die Studienorientierung recht spät sei. Robert erklärt das vorgelegte Konzept. Es soll Impulsvorträge geben, die die Fakultät vorstellen und dann im Anschluss Fragerunden organisiert werden.

## **6. Gelder der GFF und ESE-Textilien**

Eddy berichtet, dass die Gelder, die der FSR vermeintlich noch auf einem von der GFF verwalteten Konto haben soll, wohl nicht existieren.

*[Emmanuel Diehl erscheint zur Sitzung]*

Eddy trägt den Vorschlag der ESE-Orga weiter, nachhaltigere aber teurere ESE-Kleidung zu beschaffen. Im Gespräch waren beispielsweise Hoodies oder Westen. Eddy meint, wir würden uns dann eine dauerhafte Farbe überlegen. Er fragt nach der Meinung der Anwesenden.

Christina fragt, wie die Textilien nachbestellt werden sollen, wenn einige Jahre später neue Leute dazukommen. Weiterhin fragt sie, ob die Kleidung nach jeder ESE eingesammelt wird oder bei den Teilnehmenden verbleibt. Eddy berichtet, dass wir meist um die 70 Helfer haben. Eddy meint, es sollten zunächst für ca. 100 Teilnehmende Textilien bestellt werden. Robert P. meint, dass das Einsammeln und Wiederausgeben der Kleidung die einzige rentable Idee wäre, da ein großer Teil der Helfer jedes Jahr wechselt.

Er weist darauf hin, dass man dabei auch die Reinigung und Lagerung bedenken sollte. Eddy meint, dass das Waschen kein Problem wäre, aber eventuell die Lagerkapazität.

Christina ist der Meinung, dass die einheitliche Farbe verloren geht und dies schade wäre. Außerdem waren die T-Shirts ein nettes Gimmick, dass man den Helfenden für ihre Arbeit mitgeben konnte. Franz stimmt ihr zu und erkundigt sich, wie hoch die Kosten für T-Shirts sind. Robert P. erklärt, dass es sich in den letzten Jahren um Ausgaben in Höhe von ca. 500 € gehandelt hat. Für die teurere ESE-Kleidung werden im Gegensatz dazu aktuell etwa 2000 € veranschlagt. Christina fragt, wie viel man spart, wenn man Hoodies verleiht. Eddy berichtet, dass wir nicht jedes Jahr neue Kleidung bestellen müssten und somit die ESE auch ein Stück nachhaltiger wäre. Eddy ist persönlich für die T-Shirts. Jannusch merkt an, dass es während der ESE vielleicht zu warm für Hoodies ist. Emmanuel findet es schön, dass man ein T-Shirt für das Engagement bekommt.

Robert P. ist der Meinung, dass eine vierfach höhere Ausgabe für die Kleidung aktuell nicht wirklich in die Kalkulation der ESE passt. Demnach müsste der FSR aktuell schon 1600 € selbst tragen. Für die Finanzierung der teureren Kleidung müssten zusätzlich etwa 2000 € beschafft werden. Im Vergleich dazu hat sich der FSR in den vergangenen Jahren mit maximal 800 € beteiligt. Sicher wäre es kein Problem, für ein ökologisch und wirtschaftlich nachhaltigeres Konzept einmalig ein paar hundert Euro in die Hand zu nehmen, allerdings ist die auszugleichende Differenz wesentlich höher. Christina stimmt dem zu. Wenn es nur um die Nachhaltigkeit geht, schlägt Robert P. vor, dass man T-Shirts auch verleihen und wieder einsammeln könnte. Wenn man den Helfenden die T-Shirts als kleine Belohnung mitgeben möchte, könnte man auch die ESE-Farbe 2 Jahre in Folge nutzen oder eine einheitliche T-Shirt-Farbe festlegen, sodass wiederkehrende Helfende ihr T-Shirt ein weiteres Mal verwenden könnten. Dadurch müssten weniger T-Shirts nachbestellt werden. Er merkt auch an, dass die Nachbeschaffung bei teureren Textilien schwieriger sein könnte. So könnten in Zukunft zum Beispiel einfach die Gelder hierfür fehlen.

Die allgemeine Meinung ist, dass keine teurere Anschaffung getätigt werden sollte.

## 7. StuKo DSE

Franz berichtet, dass für die StuKo DSE weiterhin ein neues studentisches Mitglied gesucht wird. Eddy erklärt kurz für die Gäste, was die StuKo ist. Eddy meint, dass es nach der Überarbeitung der Studiendokumente in DSE aktuell recht entspannt in der StuKo zugeht und der Posten in der Stuko DSE aktuell ideal zum Einsteigen geeignet ist.

*[Marcel Legler verlässt die Sitzung]*

Es hat sich niemand für diese Aufgabe gefunden. Franz schlägt vor, den TOP zu vertagen.

## 8. Eignungstests Hardwarepraktikum

Uns hat eine Mail erreicht, in der gefragt wurde, ob die Eignungstests im Hardwarepraktikum mit der aktuellen Modulbeschreibung vereinbar wären oder diese möglicherweise geändert werden müsste.

Jannusch berichtet, dass es diese Tests dieses Jahr nicht geben wird. Sie sollen jedoch im nächsten Jahr Teil des Praktikums sein. Die Tests sollen dabei keine Art Vorleistung sein, sondern einen kleinen Teil der Punkte in der Endbewertung der Protokolle ausmachen. Ein Nichtbestehen der Tests hat dabei nicht zur Folge, dass die Studierenden ausgeschlossen werden. Sie können stattdessen wie gewohnt am Praktikum teilnehmen. Ziel ist es, zu prüfen, ob die Studierenden sich wirklich auf den Versuch vorbereitet haben und nicht nur von ihren Praktikumpartner mitgenommen werden.

Robert P. ist der Meinung, dass dies möglicherweise als Teil des Praktikumsprotokolls gewertet werden könnte und damit eine Anpassung der Modulbeschreibung nicht notwendig ist. Im Zuge der Studiengangsreformen werden ohnehin alle Modulbeschreibungen überarbeitet. Da es dabei keine Prüfungsprotokolle mehr als Prüfungsform geben wird, muss man ohnehin eine neue Prüfungsform angeben, die das aktuelle Vorgehen dann besser beschreiben kann.

## 9. Treffen zum Stimmungsbild zur Online-Lehre

Robert P. berichtet, dass der FSR Maschinenwesen die FSR zu einem Stimmungsbild der Online-Lehre eingeladen hat. Es soll darüber gesprochen werden, wie die digitale Lehre an den verschiedenen Fakultäten gehandhabt wird, welche Probleme es gibt und welches studentische Feedback uns erreicht hat. Eddy fragt, wer zu diesem Treffen gehen möchte.

Teodora bietet an, mit Robert an dem Treffen teilzunehmen.

## 10. Sonstiges

### Emoji der Woche

Patrik berichtet, dass das Emoji der Woche auf der Website [der-emojibeauftragte.de](http://der-emojibeauftragte.de) veröffentlicht wird. Emoji dieser Woche ist das Peanut-Emoji, welches seit der dritten Generation der Emojis vorhanden ist. Der Code für dieses Emoji ist U+1F95C.

Die Sitzungsleitung beendet die Sitzung.

## English Summary

### AG Öffentlichkeitsarbeit

The PR department is launching a getToKnow series, where different task-groups and functions of the FSR are introduced on our Social Media channels.

### Unitag

The concept and date of the University-Day was changed. Our faculty will present itself online on the 20th of June. Some talks will be uploaded to youtube, even though there were critical voices. There will be short talks, followed by the possibility to ask questions.

### Study-commission DSE

There is an open position in the study-commission for Distributed Systems Engineering. Interested students are open to fill it in.

### Semester-ticket

Due to tax reasons, the price of the semester-ticket is going to be reduced from the winter semester on.

### ESE-Clothing

We are thinking about changing the ESE-shirts to a permanent color, instead of switching every year, but can not make the initial, large investment and like to be able to hand out the clothes

### StuKo DSE

The Study Commission for DSE is looking for a new member from the student body. We are still looking for someone to fill that position. Feel free to contact us.

**Hardwarepraktikum**

We recieved a mail in regards to the module "Hardwarepraktikum". It said, that initial tests were happening, which were not noted in the examination regulations. However, it appears that these tests only make up a small part of the final grade and in fact, students were not even dispelled from the module for failing them, so we chose not to take any further action. Furthermore, they could be seen as part of the protocolling work that is listed in the regulations. Either way, the description of the module will be re-written in the upcoming study reforms.

**Meeting the Maschis**

We will be sending two members to a meeting with the FSR of mechanical engineering about feedback of the current situation with online learning.

**Emoji of the week**

There will be an emoji of the week. You can find it under [der-emojibeauftragte.de](https://der-emojibeauftragte.de)